



**SPD-Ratsfraktion** 



SPD-Ratsfraktion Bedburg-Hau, Rathausplatz 1, 47551 Bedburg-Hau

---

**Bürgermeister  
der Gemeinde Bedburg-Hau  
Herrn Peter Driessen  
Rathausplatz 1**

**47551 Bedburg-Hau**

**GEMEINDERATSFRAKTION  
BEDBURG-HAU**

**WILHELM VAN BEEK  
FRAKTIONSvorsITZENDER**

Hermann-Basten-Str. 12  
47551 Bedburg-Hau

☎ 0 28 21 / 6 63 43

wilhelm.vanbeek@spd-bedburg-hau.de

**KARL-HEINZ GEBAUER  
stellv. FraktionsvorsITzender**

Mittelweg 40  
47551 Bedburg-Hau

☎ 0 28 21 / 6 96 08

karl-heinz.gebauer@spd-bedburg-hau.de

**[www.spd-bedburg-hau.de](http://www.spd-bedburg-hau.de)**

**Bedburg-Hau, den 03.07.2011**

Antrag für die Sitzung des Rates am 20.07.2011

- **Freistellung anspruchsberechtigter Grundschüler von den Kosten der Schulbusbeförderung/SchokoTickets**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Bedburg-Hau beantragt:

**Der Rat beschließt die Befreiung der anspruchsberechtigten Grundschüler von den Kosten der Schulbusbeförderung/SchokoTickets.**

**Begründung:**

In der Ratssitzung vom 26.05.2011 wurde die Umstellung der Schulbusbeförderung vom kostenlosen Schülerspezialverkehr auf einen kostenpflichtigen Sonderlinienverkehr inkl. erforderlicher SchokoTickets beschlossen. Als Grund wurden Einsparungen in Höhe von rund 31.000 EURO angegeben.

Die SPD-Fraktion hat diese Umstellung kritisch gesehen hat aber zu konstatieren, dass der Beschluss mit Mehrheit gefasst wurde.

Wir sind jedoch der Auffassung, dass man nochmal die Kostenbelastung der Eltern von Grundschulern überdenken sollte. Der Transport zur Schule sollte zumindest für die anspruchsberechtigten Grundschüler kostenfrei sein, da bei den Grundschulern wenig Nutzen des SchokoTicket-Mehrwertes gegeben ist.

Die Kosten der Gemeinde bei Übernahme der von uns beantragten Befreiung der Beförderung belaufen sich auf ca. 10.000 Euro (lt. Verwaltungsvorlage der letzten Ratssitzung). Somit bliebe immer noch ein Einsparvolumen für den Haushalt von rund 21.000 Euro gegeben.

Die Schulbusbeförderung, speziell der Grundschüler, ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Wir sind der Meinung, dass deshalb keine Kostenanteile über das Konstrukt SchokoTicket auf die Eltern abgewälzt werden sollten.

Mit freundlichen Grüßen.



Wilhelm van Beek  
(Fraktionsvorsitzender)

(Kopie: CDU-Fraktion, FDP-Fraktion, Grüne-Fraktion, Ratsmitglied G. van Meegen)